

godox

TTL Li-Ion Rundkopf-Kamerablitz

V1[®]



BEDIENUNGSANLEITUNG

GODOX Photo Equipment Co., Ltd.

1. bis 4. Stock, Gebäude 2/ 1. bis 4. Stock, Gebäude 4, Yaochuan Industriezone,
Tangwei Gemeinde, Fuhai Straße, Bao'an Distrikt, Shenzhen 518103, China

Tel: +86-755-29609320(8062)

Fax: +86-755-25723423

E-Mail: godox@godox.com

<http://www.godox.com>

705-V1C000-07

Hergestellt in China



Vor der Verwendung dieses Produkts:

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um Ihre Sicherheit und die ordnungsgemäße Verwendung dieses Produkts zu gewährleisten. Zur späteren Verwendung aufbewahren.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben:





Dieses V1C Blitzgerät ist für Canon EOS Kameras geeignet und ist mit E-TTL II Autoflash kompatibel. Mit diesem E-TTL II Blitzgerät werden Ihre Blitzaufnahmen einfacher. Sie erreichen problemlos die richtige Belichtung, auch in Umgebungen mit komplexen Lichtänderungen. Zu den Eigenschaften der Kamera gehören:

- Der runde Blitzkopf ermöglicht weiche, gleichmäßige und kreative Lichteffekte. Er verfügt über eine 2W LED Einstelllampe, die vor der Kamera verwendet werden kann.
- 76 W Ausgangsleistung bei maximaler Stufe. 81 Schritte von 1/1 bis 1/128.
- Pro 2600mAh Lithium-Ionen-Akku - max. 1.5 s Ladezeit - 480 Auslösungen mit voller Leistung.
- Volle Unterstützung des Canon E-TTL II Kamerablitzes. Arbeitet als Transmitter-oder Receiver-Einheit in einer Gruppe drahtloser Blitzgeräte.
- Das Dot-matrix LCD-Display ermöglicht eine übersichtliche und komfortable Bedienung.
- Eingebaute drahtlose 2,4 GHz Fernbedienung zum Senden und Empfangen.
- Verschiedene Funktionen, darunter HSS (bis zu 1/8000s), FEC, FEB, usw.
- Stabile Leistung und Farbtemperatur bei guter gleichmäßiger Ausleuchtung.
- Aktualisierung der Firmware wird unterstützt

⚠ Sicherheitshinweise

- ⚠ Halten Sie dieses Produkt immer trocken. Nicht bei Regen oder Feuchtigkeit verwenden.
- ⚠ Nicht auseinandernehmen. Sollten Reparaturen erforderlich sein, muss dieses Produkt an eine autorisierte Wartungsstelle geschickt werden.
- ⚠ Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- ⚠ Verwenden Sie dieses Produkt nicht mehr, wenn es durch Extrusion, Sturz oder starken Schlag aufbricht. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen, wenn Sie die elektronischen Teile im Inneren berühren.
- ⚠ Richten Sie den Blitz nicht aus kurzer Entfernung direkt in die Augen (insbesondere nicht in die Augen von Babys). Andernfalls kann es zu Sehbehinderungen kommen.
- ⚠ Verwenden Sie das Blitzgerät nicht in Gegenwart von brennbaren Gasen, Chemikalien und ähnlichen Materialien. Unter bestimmten Umständen können diese Materialien empfindlich auf das starke Licht reagieren, das von diesem Blitzgerät ausgeht, und es kann zu Feuer oder elektromagnetischen Störungen kommen.
- ⚠ Setzen Sie den Blitz nicht Temperaturen über 50°C aus, oder lassen Sie den Blitz nicht in Umgebungen, die diese Temperatur erreichen. Sonst könnten die elektronischen Bauteile beschädigt werden.
- ⚠ Schalten Sie das Blitzgerät bei einer Fehlfunktion sofort aus.



Inhalt

01	Einleitung
02	Sicherheitshinweise
05	Teilebezeichnungen
	Gehäuse
	Bedienfeld
	Dot-matrix LCD-Display
	LCD-Display in den drei Modi
	Lieferumfang V1C Kit?
	Optionales Zubehör
09	Akku
10	LED Modellierungsleuchte
10	Montage auf einer Kamera
10	Energiemanagement
11	Blitzmodus — E-TTL Autoflash
	 FEC (Blitzbelichtungskorrektur)
	 FEB (Blitzbelichtungsreihe)
	FEL: Blitzbelichtungsspeicherung
	 Hochgeschwindigkeits-Synchronisation
	 Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges
14	M: Manueller Blitz
15	Multi: Stroboskopblitz
16	Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4 G)
	Drahtlos-Einstellung
	Transmitter-Einheit Blitz AUS
	Einstellung des Kommunikationskanals
	Einstellung der Gerätekennung
	Nach einem Ersatzkanal scannen
	ETTL: Vollautomatisches drahtloses Blitzen
	ETTL: Anwendung des drahtlosen Blitzes
	M: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit manuellem Blitz
	Multi: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz
23	Weitere Anwendungen
	Sync-Auslöser
	Modellierungsblitz
	AF-Hilfslicht
	Bounce Flash
	ZOOM: Einstellung des Leuchtwinkels
	Akku-Anzeige
25	C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen
26	Steuerung über das Menü der Kamera
27	Schutzfunktion
28	Technische Daten
29	Problembehebung
30	Aktualisierung der Firmware
30	Kompatible Kameramodelle
30	Wartung

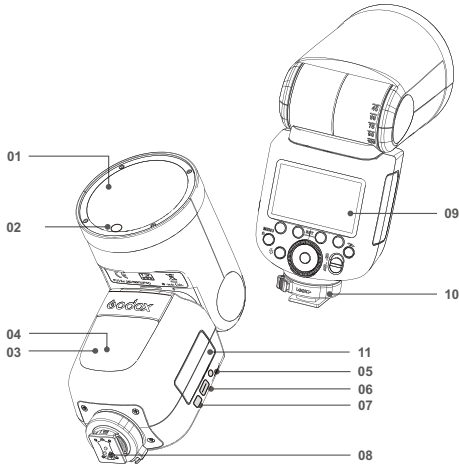


Bahnbrechendes TTL Li-ion Rundkopf-Blitzgerät

Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

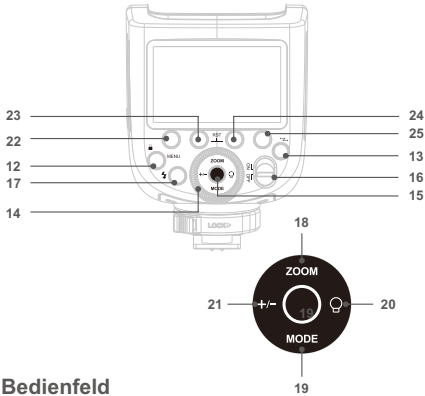
- Diese Bedienungsanleitung geht davon aus, dass sowohl das Blitzgerät als auch die Kamera eingeschaltet sind.
- Referenz-Seitennummern sind als „p.“ angegeben.
- Folgende wichtige Hinweissymbole werden verwendet:
 - Dieses Achtungssymbol zeigt wichtige Informationen an.
 -  Das Hinweissymbol zeigt eine Warnung an, um ein
 -  Aufnahmeproblem zu vermeiden.

Teilebezeichnungen



● Gehäuse

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------|
| 01. Blitzkopf | 06. Typ-C-USB-Anschluss |
| 02. LED Modellierungsleuchte (01~10) | 07. Akku Auswurf Taste |
| 03. Drahtloser Sensor | 08. Befestigungsfuß |
| 04. Fokus Hilfslicht | 09. LCD-Display |
| 05. Sync-Anschluss | 10. Befestigungsfuß Fixierring |
| | 11. Lithium-Akku |



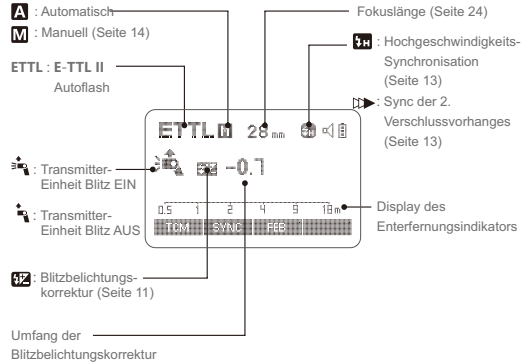
● Bedienfeld

- | | |
|--|--------------------------|
| 12. <MENU>Blitzmenü Taste/Sperrtaste | 19. <MODE>Modusauswahl |
| 13. <+> Drahtlose Auswahl | <Q> Einstellung der |
| 14. Wahhrad | 20. Modellierungsleuchte |
| 15. Einstelltaste | 21. <+/->Leistung |
| 16. EIN/AUS Schalter | 22. Funktionstaste 1 |
| 17. <⚡> Testtaste/Blitz Bereit Anzeige | 23. Funktionstaste 2 |
| 18. <ZOOM> Fokusslänge | 24. Funktionstaste 3 |
| | 25. Funktionstaste 4 |

● LCD-Display

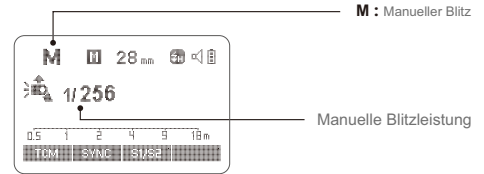
(1) E-TTL Autoflash

Zoom : Zoom-Anzeige (Seite 24)

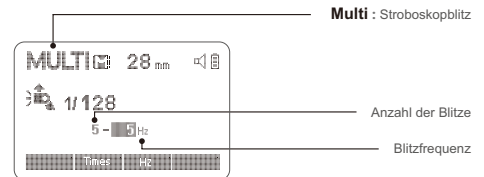


- Das Display zeigt nur die aktuell angewandten Einstellungen an.
- Die Funktionstasten 1 bis 4, wie **SYNC** und <A/B/C/D>, ändern Ihre Belegung je nach Einstellung.
- Wenn eine Taste bedient wird, leuchtet das Display.

(2) M Manueller Blitz

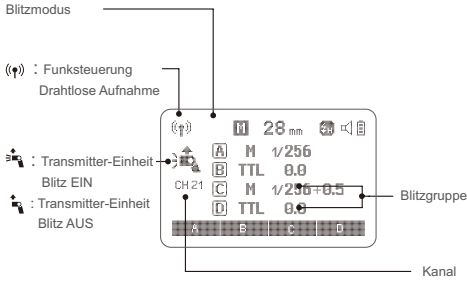


(3) Multi-Blitz

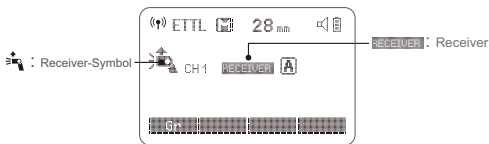


(4) Funksteuerung

● Transmitter-Einheit

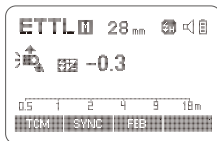


● Receiver-Einheit

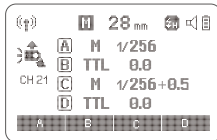


● LCD-Display in drei Modi

- An der Kamera



- 2.4G Funksteuerung: Als Transmitter-Einheit



- 2.4G Funksteuerung: Als Receiver-Einheit

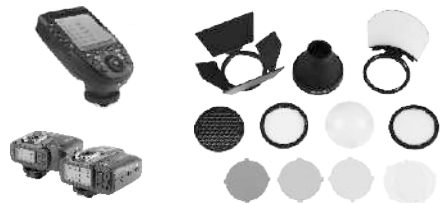
● Lieferumfang V1C Kit?

1. Blitzgerät
2. Lithium-Akku
3. USB-Ladegerät
4. USB-Kabel
5. Ladegerät
6. Mini Stand
7. Schutztasche
8. Bedienungsanleitung



● Optionales Zubehör

Dieses Produkt kann in Kombination mit dem folgenden separat erhältlichen Zubehör verwendet werden, um noch bessere Fotoeffekte zu erzielen:
 XProC & X1C TTL drahtloser Blitzauslöser, AK-R1 Zubehör für den runden Blitzkopf, usw.



Akku

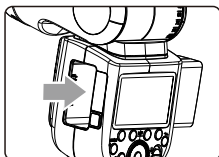
• Eigenschaften

1. Dieser Blitz verwendet Li-ion polymer Akku Packs, die über eine lange Laufzeit verfügen. Die Akku Packs können 500 mal geladen werden.
2. Der Akku ist sicher und zuverlässig. Der innere Stromkreis ist gegen Überladung, Überentladung, Überstrom und Kurzschluss geschützt.
3. Es dauert nur 3,5 Stunden, um den Akku mit dem Standard-Ladegerät vollständig aufzuladen.

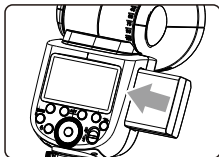
• Achtung

1. Nicht kurzschließen.
2. Nicht dem Regen aussetzen oder in Wasser eintauchen. Dieser Akku ist nicht wasserdicht.
3. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
4. Kein ständiges Aufladen über 24 Stunden.
5. An trockenen, kühlen, belüfteten Orten lagern.
6. Nicht beiseitelegen oder in Brand stecken.
7. Defekte Akkus sollten gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
8. Wenn der Akku länger als 3 Monate nicht benutzt wurde, laden Sie ihn bitte vollständig auf.

• Einsetzen und Entnehmen des Akkus



- 1 Um den Akku zu entnehmen, halten Sie die Taste zum Entfernen des Akkus gedrückt und drücken Sie den Akku nach unten, um ihn herauszunehmen.



- 2 Wenn Sie den Akku einsetzen möchten, stecken Sie ihn gemäß dem Dreieckszeichen auf dem Akku-Pack in das Fach, bis ein weißer Knopf den Akku mit einem Klickgeräusch verriegelt.

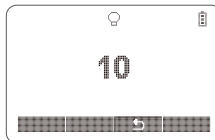
• Akkuladestandsanzeige

Stellen Sie sicher, dass der Akku sicher im Blitzgerät eingesetzt ist. Überprüfen Sie die Akkuladestandsanzeige auf dem LCD-Display, um den verbleibenden Akkustand zu sehen.

Akkuladestandsanzeige	Bedeutung
3 Balken	Voll
2 Balken	Halb voll
1 Balken	niedrig
Kein Balken	beinahe leer, bitte aufladen
Blinkende Anzeige	Der Akku ist fast leer und der Blitz wird sich innerhalb einer Minute abschalten. Hinweis: Bitte laden Sie den Akku so schnell wie möglich auf (innerhalb von 10 Tagen), danach kann der Akku wieder verwendet oder gelagert werden.

LED Modellierungsleuchte

Drücken Sie die Einstellungstaste der Modellierungsleuchte, um diese einzustellen. Drücken Sie kurz auf die Einstelltaste, um die Modellierungsleuchte ein- oder auszuschalten. Wenn Sie die Modellierungsleuchte einschalten, drehen Sie das Wahhrad, um die Helligkeit einzustellen. Es stehen 10 Stufen (01-10) zur Auswahl.



Montage auf einer Kamera



- 1 Das Blitzgerät befestigen.
 - Drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach links und setzen Sie das Blitzgerät in den Befestigungsfuß der Kamera.



- 2 Das Blitzgerät sichern.
 - Drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach recht, bis er einrastet.



- 3 Das Blitzgerät abnehmen.
 - Drücken Sie die Taste und drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach links, bis er locker ist.

Energiemanagement

Verwenden Sie den EIN/AUS-Schalter, um das Blitzgerät ein- oder auszuschalten. Schalten Sie es aus, wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Bei der Verwendung als Masterblitz schaltet sich das Gerät nach einer bestimmten Zeit (ca. 90 Sekunden) im Leerlauf automatisch aus. Wenn Sie den Kameraverschluss halb herunterdrücken oder eine beliebige Blitztaste drücken, wird das Blitzgerät aktiviert. Wenn er als Slave-Blitz eingestellt ist, wechselt er nach einer bestimmten Zeit (einstellbar, standardmäßig 60 Minuten) im Leerlauf in den Ruhezustand. Wenn Sie eine beliebige Blitztaste drücken, wird es aktiviert.

C.Fn Es wird empfohlen, die Funktion „Automatisches Ausschalten“ zu deaktivieren, wenn sich das Blitzgerät befandert. (C.Fn-STBY, Seite 25)

C.Fn Als Receiver-Einheit ist die Zeit bis zur automatischen Stromabschaltung standardmäßig auf 60 Minuten eingestellt. Als weitere Option sind „30 Minuten“ einstellbar. (C.Fn-RX STBY, Seite 25)

Blitzmodus—E-TTL Autoflash

Dieser Blitz verfügt über drei Blitzmodi: **E-TTL**, **Manuell (M)** und **Multi** (Stroboskopisch). Im **E-TTL**-Modus arbeiten Kamera und Blitz zusammen, um die richtige Belichtung für das Motiv und den Hintergrund zu berechnen. In diesem Modus stehen mehrere TTL-Funktionen zur Verfügung: FEC, FEB, FEL, HSS, zweite Vorhangssynchronisation, Modellierblitz, Steuerung über das Menü der Kamera.

* Drücken Sie die **<MODE>**-Taste (Modusauswahl), um die drei Blitzmodi nacheinander auf dem LCD-Display anzuzeigen.

ETTL-Modus

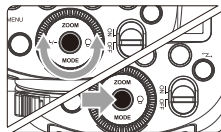
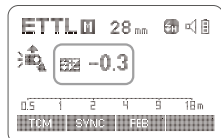
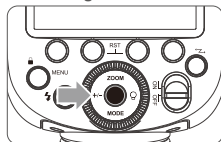
Drücken Sie die **<MODE>**-Taste, um in den E-TTL-Modus zu gelangen. Das LCD-Display zeigt an.

- Drücken Sie zum Fokussieren den Auslöser der Kamera halb durch. Die Blende und die effektive Blitzreichweite werden im Sucher angezeigt.
- Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, löst der Blitz einen Vorblitz aus, mit dem die Kamera die Belichtung und Blitzleistung unmittelbar vor der Aufnahme berechnet.

FEC: Blitzbelichtungskorrektur

Mit der FEC-Funktion kann dieser Blitz in Drittelstufen von -3 bis +3 eingestellt werden. Es ist nützlich in Situationen, in denen eine geringfügige Anpassung des TTL-Systems an die Umgebung erforderlich ist.

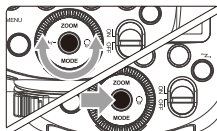
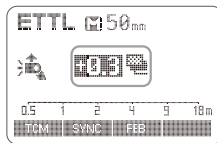
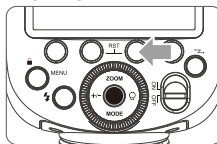
Einstellung FEC:



- 1 Funktionstaste 2 drücken
Drücken Sie **<+/->**. Das Symbol **<F>** und der Wert der Blitzbelichtungskorrektur wird auf dem LCD-Display hervorgehoben.
- 2 Den Wert der Blitzbelichtungskorrektur einstellen
 - Drehen Sie das Wahrad, um den Wert einzustellen
 - „0.3“ bedeutet Drittelstufen und „0.7“ bedeutet Zweidrittelstufen.
 - Um die Blitzbelichtungskorrektur zu deaktivieren, stellen Sie den Wert auf „+/-0“
- 3 Drücken Sie die Einstelltaste erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

FEB: Blitzbelichtungsreihe

Sie können drei Blitzaufnahmen machen, während Sie die Blitzleistung für jede Aufnahme automatisch in Drittelstufen zwischen -3 und +3 ändern. Die Kamera nimmt drei Bilder mit unterschiedlichen Belichtungen auf: eines gemäß Kameraberechnungen, ein überbelichtetes und ein unterbelichtetes. Der Über- und Unterbelichtungswert ist vom Benutzer einstellbar. Diese Funktion hilft bei der korrekten Belichtung, insbesondere bei der Aufnahme beweglicher Objekte oder bei komplexen Umgebungslichtern.



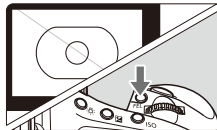
- 1 Funktionstaste 3 drücken
<FEB>. Das Symbol **** und der Wert der Belichtungsreihe werden auf dem LCD-Display hervorgehoben.
- 2 Den Wert der Blitzbelichtungskorrektur einstellen
 - Drehen Sie das Wahrad, um den Wert einzustellen
 - „0.3“ bedeutet Drittelstufen und „0.7“ bedeutet Zweidrittelstufen.
- 3 Drücken Sie die Einstelltaste erneut, um die Einstellung zu bestätigen. Dann werden Ihre **FEC**- und **FEB**-Einstellungen auf dem LCD-Display angezeigt.

- Die FEB wird nach drei Aufnahmen automatisch abgebrochen.
 - Um die besten Resultate zu gewährleisten, sollten Sie den Aufnahmemodus der Kamera auf „Einzelbildaufnahme“ einstellen und sicherstellen, dass das Blitzgerät aufgeladen ist.
 - FEB kann mit FEC und FEL verwendet werden.
- C.Fn** Sie können das Gerät aber auch so einstellen, dass die FEB-Funktion auch nach den drei Aufnahmen aktiviert bleibt (C.Fn-FEB ACL, Seite 25)

FEL: Blitzbelichtungsspeicherung

Mit FEL können Sie die richtige Blitzbelichtung für einen beliebigen Teil der Szene speichern.

Wenn **<ETTL>** auf dem LCD-Display angezeigt wird, drücken Sie die Taste **<FEL>** der Kamera. Wenn die Kamera keine **<FEL>**-Taste hat, drücken Sie die Taste **<*>**.

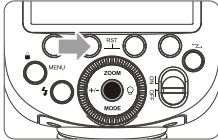


- 1 Stellen Sie das Motiv scharf.
- 2 Drücken Sie die **<FEL>**-Taste.
 - Zielen Sie mit der Mitte des Suchers auf das Motiv und drücken Sie die **<FEL>**-Taste.
 - Das Blitzgerät löst einen Vorblitz aus die für das Motiv erforderliche Blitzleistung wird gespeichert.
 - Jedes Mal, wenn die **<FEL>**-Taste gedrückt wird, wird ein Vorblitz ausgelöst und die neue Blitzbelichtung wird gespeichert.

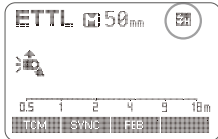
- Wenn das Motiv zu weit entfernt und unterbelichtet ist, blinkt das <↔>-Symbol im Sucher. Gehen Sie dann näher an das Motiv heran und versuchen Sie die FE-Speicherung erneut.
- Wenn <ETTL> nicht auf dem LCD-Display angezeigt wird, kann die FE-Speicherung nicht verwendet werden
- Wenn das Motiv zu klein ist, ist die FE-Speicherung möglicherweise nicht sehr effektiv.

Hochgeschwindigkeits-Synchronisation

Die Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (FP-Blitz) ermöglicht es dem Blitz, sich mit allen Verschlusszeiten der Kamera zu synchronisieren. Dies ist besonders hilfreich, wenn Sie die Blendenpriorität für Porträts mit Aufhellblitz verwenden möchten.



- 1 Drücken Sie die Funktionstaste 2 <SYNC>, so dass <H> angezeigt wird.



- 2 Stellen Sie sicher, dass <H> im Sucher angezeigt wird.

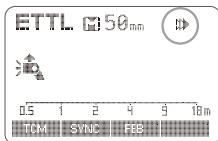
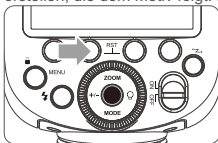
- Wenn Sie eine Verschlusszeit einstellen, die der maximalen Blitzsynchronisationszeit der Kamera entspricht oder länger als diese ist, wird <H> nicht im Sucher angezeigt.

- Je kürzer die Verschlusszeit bei der Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist, desto kleiner ist der wirksame Blitzbereich.
- Sie können zum normalen Blitz zurückkehren, indem Sie die <SYNC>-Taste erneut drücken. Dann wird <H> ausgeblendet.
- Der Multi-Blitzmodus kann im Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsmodus nicht eingestellt werden.
- Der Übertemperaturschutz kann nach 15 aufeinanderfolgenden Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsblitzen aktiviert werden.

Synchronisation des 2.

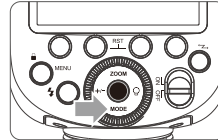
Verschlussvorhanges

Mit einer längeren Verschlusszeit können Sie eine Leuchtspur erstellen, die dem Motiv folgt. Der Blitz wird unmittelbar vor dem Drücken Sie die Funktionstaste 2 <SYNC>, so dass <↔> auf dem LCD-Display angezeigt wird.

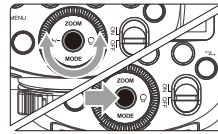
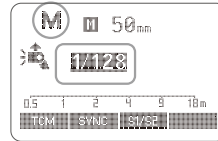


M: Manueller Blitz

Sie können die Blitzleistung in Zehntelstufen von voller Leistung (1/1) bis auf 1/256 Leistung einstellen. Sie können die korrekte Blitzbelichtung erhalten, indem Sie mit einem tragbaren Blitzmessgerät die erforderliche Blitzleistung bestimmen.



- 1 Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <M> angezeigt wird.



- 2 Wählen Sie mit dem Wheel die gewünschte Blitzleistung.
- 3 Drücken Sie die Einstelltaste erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

Einstellung als optisch gesteuertes S1 Receiver-Blitzgerät

Drücken Sie im manuellen Blitzmodus M die Taste <S1/S2>, damit der Blitz als optisch gesteuertes S1 Receiver-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Mit dieser Funktion wird der Blitz genau zur gleichen Zeit wie der Hauptblitz ausgelöst, der Effekt ist also der gleiche wie bei der Verwendung eines Funkauslösers. Damit können verschiedene Lichteffekte kreiert werden.

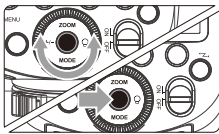
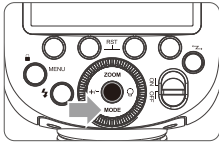
Einstellung als optisch gesteuertes S2 Receiver-Blitzgerät

Drücken Sie die Taste <S1/S2>, damit der Blitz im manuellen Blitzmodus M auch als optisch gesteuertes S2 Receiver-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Dies ist nützlich bei Kameras mit einer Vorblitzfunktion. In dieser Funktion ignoriert der Blitz einen einzelnen „Vorblick“ des Hauptblitzgerätes und wird nur gemeinsam mit dem zweiten, eigentlichen Blitz der Haupteinheit ausgelöst.

- Die optische S1- und S2-Auslösung ist nur im manuellen Blitzmodus M verfügbar

Multi: Stroboskopblitz

Mit dem Stroboskopblitz wird eine schnelle Serie von Blitzen ausgelöst. Damit können mehrere mehrere Bewegungen eines sich bewegenden Motivs in einem einzigen Bild festgehalten werden. Sie können die Blitzfrequenz, (Anzahl der Blitze pro Sekunde in Hz), die Anzahl der Blitze und die Blitzleistung einstellen.



- 1 Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <MULTI> angezeigt wird.
- 2 Einstellung der Blitzfrequenz und Anzahl der Blitze.
 - Drücken Sie die Funktionstaste 2 <Times>, um die Anzahl der Blitze auszuwählen. Stellen Sie mit dem Wahrad den Wert ein.
 - Drücken Sie die Funktionstaste 3 <Hz>, um die Blitzfrequenz zu wählen. Stellen Sie mit dem Wahrad den Wert ein.
- 3 Wählen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung.
 - Drücken Sie nach Beendigung der Einstellungen die Einstelltaste und alle Einstellungen werden angezeigt.

Berechnung der Verschlusszeit

Während des Stroboskopblitz soll der Verschluss bis zum Ende der Blitzfolge offen bleiben. Mit der folgenden Formel können Sie die Verschlusszeit berechnen, auf die Sie dann die Kamera einstellen.

Anzahl der Blitze / Blitzfrequenz = Verschlusszeit

Beispiel: Wenn die Anzahl der Blitze auf 10 und die Blitzfrequenz auf 5 Hz eingestellt ist, sollte die Verschlusszeit mindestens 2 Sekunden betragen.

- ⚠ Um eine Überhitzung und eine Beeinträchtigung des Blitzkopfes zu vermeiden, darf der Stroboskopblitz nicht mehr als 10 mal hintereinander verwendet werden. Lassen Sie das Blitzgerät nach 10 Aufnahmen mindestens 15 Minuten ruhen. Wenn Sie versuchen, den Stroboskopblitz mehr als 10 Mal hintereinander zu benutzen, könnte der Blitzbetrieb zum Schutz des Blitzkopfes automatisch unterbrochen werden. In diesem Fall sollten Sie für das Blitzgerät mindestens 15 Minuten Ruhezeit einplanen.

- 📌 • Der Stroboskopblitz ist am effektivsten mit einem stark reflektierenden Motiv vor dunklem Hintergrund.
- Es wird empfohlen, ein Stativ und einen Fernauslöser zu verwenden.
- Eine Blitzleistung von 1/1 und 1/2 kann für den Stroboskopblitz nicht eingestellt werden.
- Der Stroboskopblitz kann mit „bulb“ genutzt werden.
- Wenn die Anzahl der Blitze als „-“ dargestellt wird, werden die Blitze solange ausgelöst, bis sich der Verschluss schließt oder der Akku nicht mehr ausreichend geladen ist. Die maximale Anzahl der Blitze entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

Maximale Anzahl der Stroboskopblitze:

Blitzleistung \ Hz	1	2	3	4	5	6-7	8-9
1/4	8	6	4	3	3	2	2
1/8	14	14	12	10	8	6	5
1/16	30	30	30	20	20	20	10
1/32	60	60	60	50	50	40	30
1/64	90	90	90	80	80	70	60
1/128	100	100	100	100	100	90	80
1/256	100	100	100	100	100	90	80

Blitzleistung \ Hz	10	11	12-14	15-19	20-50	60-199
1/4	2	2	2	2	2	2
1/8	4	4	4	4	4	4
1/16	8	8	8	8	8	8
1/32	20	20	20	18	16	12
1/64	50	40	40	35	30	20
1/128	70	70	60	50	40	40
1/256	70	70	60	50	40	40

Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4G)

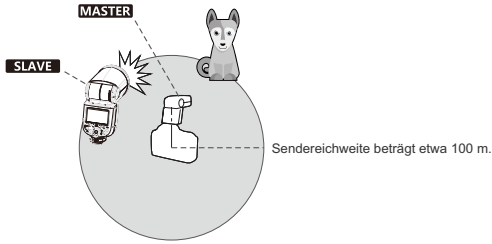
- ⚠ • Wenn der Aufnahmemodus der Kamera auf Vollautomatik oder auf einen Motivbereich eingestellt ist, sind die Funktionen, die in diesem Kapitel beschrieben sind, nicht verfügbar. Stellen Sie den Aufnahmemodus der Kamera auf P/Tv/Av/M/B (Kreativ-Programme).

- 📌 • Ein an der Kamera angebrachtes V1C wird als Master-Einheit bezeichnet, und ein drahtlos gesteuertes V1C wird Receiver-Einheit genannt.
- Sie können das als Receiver-Einheit eingestellte V1C drahtlos mit dem Steuergerät X1T-C (getrennt verkauft) steuern. Details zur Einstellung der Funktionen der Transmitter-Einheit finden Sie in den Anweisungen des Steuergerätes.

Die Verwendung eines Blitzes (Transmitter/Receiver) mit einer drahtlosen Aufnahmefunktion per Funksteuerung erleichtert die Aufnahme mit fortschrittlicher drahtloser Mehrfachblitzbeleuchtung, ähnlich wie bei der E-TTL II-Autoblitzaufnahme. Die grundlegende relative Position und der Betriebsbereich sind wie in der Abbildung dargestellt. Sie können dann drahtlose E-TTL II Auto-Blitzaufnahmen durchführen, indem Sie die Transmitter-Einheit auf <ETTL> einstellen.

Positionierung und Reichweite (Beispiel für drahtlose Blitzaufnahmen)

- Automatische Blitzaufnahmen mit einer Receiver-Einheit

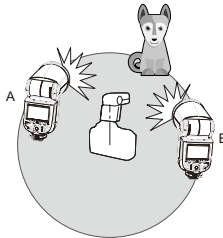


- Verwenden Sie den mitgelieferten Mini-Ständer, um die Receiver-Einheit zu positionieren.
- Lösen Sie vor der Aufnahme einen Testblitz aus und führen Sie eine Probeaufnahme durch.
- Die Sendereichweite kann je nach Bedingungen, wie z. B. der Positionierung von Receiver-Einheiten, der Umgebung und den Wetterbedingungen kürzer sein.

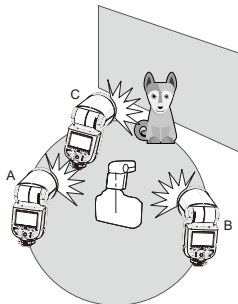
Drahtlose Multiblitzaufnahmen

Sie können die Receiver-Einheiten in zwei oder drei Gruppen aufteilen und bei den E-TTL II Autoflash Aufnahmen das Blitzverhältnis (Faktor) ändern. Darüber hinaus können Sie für bis zu 4 Blitzgruppe einen jeweils anderen Blitzmodus einstellen.

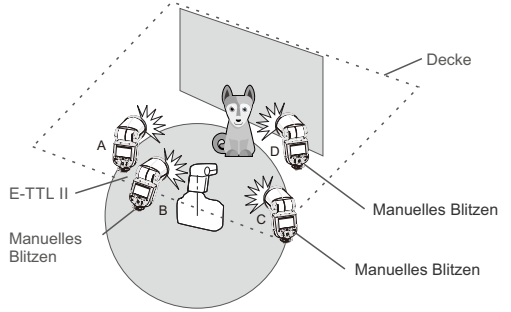
- Automatische Blitzaufnahme mit zwei Receiver-Gruppen



- Automatische Blitzaufnahme mit drei Receiver-Gruppen



- Aufnahmen mit einem unterschiedlichen Blitzmodus für jede Gruppe

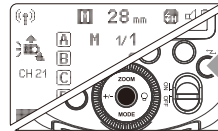


* Die Einstellungen der Blitzmodi sind nur als Beispiel gedacht.

1. Drahtlos-Einstellung

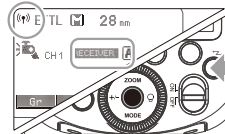
Sie können zwischen normalem und drahtlosem Blitz wechseln. Denken Sie bei normalen Blitzaufnahmen daran, die Drahtloseinstellung auf „AUS“ zu schalten.

Einstellung der Transmitter-Einheit



Drücken Sie die <=>-Taste so, dass <E-TTL II> auf dem LCD-Display angezeigt wird.

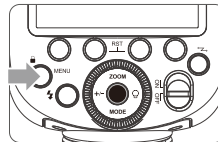
Einstellung der Receiver-Einheit



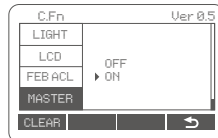
Drücken Sie die <=>-Taste so, dass <Receiver> auf dem LCD-Display angezeigt wird.

2. Die Blitzauslösung der Transmitter-Einheit AUS

Wenn die Transmitter-Einheit auf AUS gestellt ist, löst nur die Slave-Einheit einen Blitz aus.



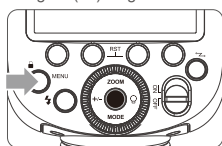
- 1 Drücken Sie die Taste <MENU>, um die Einstellung C.Fn TRANSMITTER auszuwählen.
- 2 Stellen Sie Transmitter auf EIN/AUS, um das Ein-/Ausschalten der Transmitter-Einheit zu steuern.
 - Die Blitzauslösung der Transmitter-Einheit ist EIN.
 - Die Blitzauslösung der Transmitter-Einheit ist AUS.



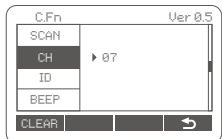
- Auch wenn die Blitzauslösung der Master-Einheit deaktiviert ist, löst sie dennoch einen Vorblitz zur Übertragung drahtloser Signale aus.

3. Einstellung des Kommunikationskanals

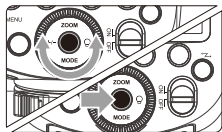
Falls sich andere drahtlose Blitzgeräte in der Nähe befinden, können Sie die Kanal-ID wechseln, um Signalstörungen zu vermeiden. Es muss der gleiche Kanal am Transmitter Blitz und am/an den Slave-Blitzgerät(en) eingestellt werden.



- 1 Drücken Sie die <MENU>-Taste, um C.Fn CH einzustellen.



- 2 Drehen Sie in C.Fn CH das Wahrad, um eine Kanal-ID zwischen 1 und 32 zu wählen.



- 3 Drücken Sie zur Bestätigung die Einstelltaste.



- 2 Einstellung der Receiver-Einheit • Legen das andere Blitzgerät als die drahtlose Receiver-Einheit fest.
- 3 Kommunikationskanal überprüfen.
 - Falls sich die Kanäle von Transmitter- und Receiver-Einheit(en) unterscheiden, stellen Sie sie auf denselben Kanal ein. (Seite 19)

- 4 Positionierung der Kamera und der Blitzgeräte.
 - Positionieren Sie die Kamera und die Blitzgeräte wie auf dem Bild auf Seite 17 dargestellt.

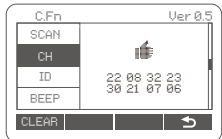
- 5 Einstellung des Blitzmodus der Transmitter-Einheit auf <ETTL>.
 - Stellen Sie den Blitzmodus der Transmitter-Einheit auf <ETTL>.
 - Während der Aufnahme wird die Receiver-Einheit automatisch auf <ETTL> eingestellt.
 - Stellen Sie die Blitzauslösung der Transmitter-Einheit auf EIN, um einen Blitz auszulösen.

4. Einstellung der Geräteerkennung

Ändern Sie die Funkkanäle und die Geräteerkennung, um Störeinflüsse zu vermeiden, da sie erst ausgelöst werden können, wenn bei Transmitter- und Receiver-Einheit dieselbe Geräteerkennung und dieselben Kanäle eingestellt sind. Wählen Sie eine beliebige Zahl von 01 bis 99 und schalten Sie mit der Einstelltaste die Kanalerweiterung AUS.

5. Nach einem Ersatzkanal scannen

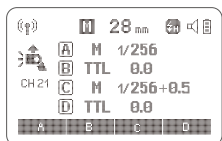
Um Störungen bei der Verwendung des gleichen Kanals wie andere zu vermeiden, können Sie einen der 8 Ersatzkanäle verwenden: Rufen Sie die C.Fn-Einstellungen auf und suchen Sie die Option SCAN. Wenn Sie ihn auf START stellen, scannt er von 1% bis 100%. Nach Abschluss des Scans werden die 8 Ersatzkanäle angezeigt.



- 6 Stellen Sie sicher, dass der Blitz bereit ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die Blitzbereitschaftslampe der Transmitter-Einheit leuchtet.
 - Wenn der Receiver-Blitz bereit ist, blinkt das AF-Hilfslicht in Abständen von 1 Sekunde.

6. E TTL: Vollautomatische drahtlose Blitzaufnahmen

Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit einer Receiver-Einheit

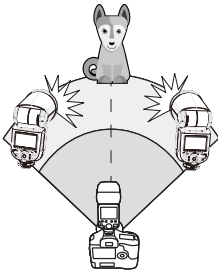


- 1 Einstellung der Transmitter-Einheit
 - Verbinden Sie ein V1C Blitzgerät mit der Kamera und legen Sie es als Master-Einheit fest.

- 7 Prüfen Sie den Blitzbetrieb
 - Drücken Sie die Prüftaste < ⚡ > der Transmitter-Einheit.
 - Die Receiver-Einheit löst einen Blitz aus. Wenn nicht, müssen Sie den Winkel und den Abstand zwischen der Receiver-Einheit und der Transmitter-Einheit anpassen.

• Auch das X1T-C kann als Transmitter-Einheit dienen. X1T-C kann den ZOOM-Wert des V1C steuern, wenn der ZOOM im Auto (A) Modus steht.

Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit mehreren Receiver-Einheiten



Wenn Sie mehr Blitzleistung oder die Belichtung vereinfachen möchten, können Sie die Zahl der Slave-Einheiten erhöhen und die als eine Receiver-Einheit festlegen. Sie können weitere Receiver-Einheiten hinzufügen, indem Sie die Schritte unter „Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit einer Slave-Einheit“ durchführen. Jede Blitzgruppe kann als (A/B/C/D/E) festgelegt werden. Wenn die Anzahl der Receiver-Einheiten erhöht wurde und die Blitzauslösung der Transmitter-Einheit auf EIN gestellt ist, werden alle Blitzgeräte automatisch so gesteuert, dass alle Blitzgruppen mit derselben Blitzleistung auslösen. Außerdem wird sichergestellt, dass mit der Gesamtblitzleistung eine Standardbelichtung erzielt wird.

- Drücken Sie die Abblendetaste an der Kamera, um einen Modellierungsblitz auszulösen.
- Wenn die Receiver-Einheit automatisch ausgeschaltet wird, können Sie sie wieder einschalten, indem Sie die Prüfblitztaste der Transmitter-Einheit drücken. Denken Sie bitte daran, dass Sie keinen Prüfblitz auslösen können, wenn der Messtimer der Kamera aktiv ist.
- Die Zeit bis zur automatischen Ausschaltung der Slave-Einheit kann geändert werden. (C.Fn-RX STBY Seite 25)
- Wenn Sie Einstellungen vornehmen, blinkt das AF-Hilfslicht nicht, wenn die Blitzbereitschaftslampe der Receiver-Einheit leuchtet. (C.Fn-AF Seite 25)

Verwendung des vollautomatischen drahtlosen Blitzes

Die FEC und andere Einstellungen, die auf der Transmitter-Einheit eingestellt sind, werden automatisch auch auf der Receiver-Einheit angezeigt. Die Receiver-Einheit muss dazu nicht extra eingestellt werden. Verwenden Sie die folgenden Einstellungen, um kabellose Blitze nach den gleichen Methoden wie bei normalen Blitzaufnahmen auszulösen.

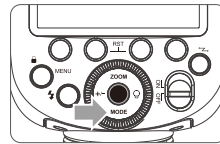
- Blitzbelichtungskorrektur (Seite 11)
- Blitzbelichtungsspeicherung (Seite 12)
- Manueller Blitz (Seite 14)
- Stroboskopblitz (Seite 15)

Über die Transmitter-Einheit

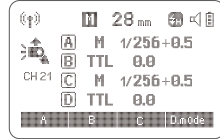
Sie können zwei oder mehr Transmitter-Einheiten verwenden. Wenn Sie mehrere Kameras mit Transmitter-Einheiten bestücken, können während der Aufnahmen zwischen den Kameras wechseln, während Sie dieselbe Beleuchtungsquelle (Receiver-Einheit) beibehalten.

7. M: Drahtlose Blitzlichtaufnahmen mit manuellem Blitzen

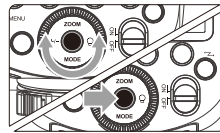
In diesem Abschnitt werden drahtlose Multiblitzaufnahmen mit manueller Blitzsteuerung beschrieben. Sie können für jede Slave-Einheit (Blitzgruppe) eine andere Blitzleistung einstellen. Stellen Sie alle Parameters an der Transmitter-Einheit ein.



- 1 Stellen Sie den Blitzmodus auf <M>.



- 2 Einstellung der Blitzleistung.
 - Drücken Sie die Funktionstaste 1/2/3/4<A/B/C/D>. Stellen Sie dann mit dem Wahrad die Blitzleistung der Gruppen ein. Drücken Sie zur Bestätigung die Einstelltaste.



- 3 Aufnahmen machen.
 - Jede Gruppe blitzt mit dem eingestellten Blitzverhältnis.

Einstellung des Blitzmodus <M>

Sie können direkt an der Receiver-Einheit den manuellen Blitz oder Stroboskopblitz manuell einstellen.



- 1 Einstellung der Receiver-Einheit.
- 2 Stellen Sie den Blitzmodus auf <M>.

- Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <M> angezeigt wird.
- Stellen Sie die Leistung des manuellen Blitzes ein. (Seite 14)

8. Multi: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz



Einstellung des <MULTI> Stroboskopblitzes.

- Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <MULTI> angezeigt wird.
- Einstellung des Stroboskopblitz (Seite 15)

Andere Anwendungen

Sync-Auslöser

Die Blitzsynchronbuchse ist ein $\Phi 2,5$ mm Anschluss. Stecken Sie hier den Auslöserstecker ein und der Blitz wird synchron mit dem Kameraverschluss ausgelöst.

Modellierungsblitz

Wenn die Kamera über einen Abblendtaste verfügt, wird der Blitz durch Drücken dieser Taste für 1 Sekunde kontinuierlich ausgelöst. Dies wird als Modellierungsblitz bezeichnet. Dies ermöglicht Ihnen, die Schatteneffekte auf dem Motiv und die Lichtverhältnisse zu sehen. Sie können den Modellierungsblitz während einer drahtlosen oder normalen Blitzaufnahme auslösen.

- ⚠ • Um eine Überhitzung und Beschädigung des Blitzkopfes zu vermeiden, darf der Modellierungsblitz nicht länger als 10 Mal hintereinander ausgelöst werden. Wenn Sie den Modellierungsblitz 10 Mal hintereinander ausgelöst haben, legen Sie eine Pause von mindestens 10 Minuten' Pause für das Blitzgerät ein.
- Der Modellierungsblitz ist bei den Kameras EOS 300 und Typ-B deaktiviert...

Auto-Fokus (AF)-Hilfslicht

In schlecht beleuchteten oder kontrastarmen Aufnahmeumgebungen leuchtet das eingebaute AF-Hilfslicht automatisch auf, um den Autofokus zu erleichtern. Das Licht leuchtet nur dann auf, wenn der Autofokus schwierig ist und geht aus, sobald der Autofokus korrekt ist. Wenn Sie das AF-Hilfslicht ausschalten möchten, stellen Sie „AF“ in den C.Fn-Einstellungen auf „AUS“.

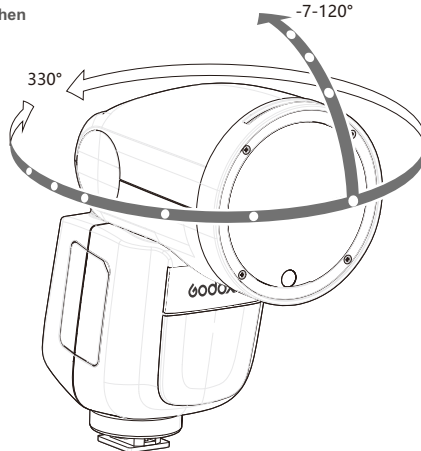
- 🔦 • Wenn Sie feststellen, dass das AF-Hilfslicht nicht leuchtet, liegt das daran, dass die Kamera über einen korrekten Autofokus verfügt.

Position	Wirksamer Bereich
Mitte	0,6~10 m / 2,0~32,8 Fuß
Peripherie	0,6~5 m / 2,0~16,4 Fuß

Indirekter Blitz

Wenn Sie den Blitzkopf auf eine Wand oder Decke richten, wird der Blitz von der Oberfläche reflektiert, bevor er das Motiv beleuchtet. Dadurch können Schatten des Motivs abgeschwächt werden, was zu einer natürlicheren Aufnahme führt. Dies wird als indirekter Blitz bezeichnet.

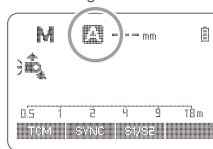
Sie können die Richtung des indirekten Blitzes ändern, indem Sie den Blitzkopf halten und in den gewünschten Winkel drehen



- 🔦 • Wenn die Wand oder Decke zu weit entfernt ist, könnte der reflektierte Blitz zu schwach sein und zu Unterbelichtung führen.
- Die Wand oder Decke sollte glatt und weiß sein, um eine hohe Reflexion zu gewährleisten. Wenn die Reflexionsfläche nicht weiß ist, könnte ein Farbstich im Bild erscheinen.

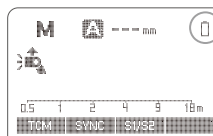
ZOOM: Einstellung des Leuchtwinkels

Der Leuchtwinkel kann automatisch oder manuell eingestellt werden. Er kann für eine Objektivbrennweite zwischen 28 mm und 105mm eingestellt werden.



- Drücken Sie im Modus Manueller Zoom die <ZOOM>-Taste.
- Ändern Sie mit dem Wahrad den Leuchtwinkel.
 - Wenn ein <A> angezeigt wird, wird der Leuchtwinkel automatisch eingestellt.

- 🔦 Wenn Sie den Leuchtwinkel manuell einstellen, achten Sie darauf, dass er die Objektivbrennweite abdeckt, damit das Bild keinen dunklen Rand hat.



Akkustandsanzeige

Wenn die Akkuleistung niedrig ist, erscheint <A> auf dem LCD-Display und blinkt. Bitte tauschen Sie den Akku sofort aus.

C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen

Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren und nicht verfügbaren Individualfunktionen dieses Blitzgerätes.

C.Fn Individualfunktionen			
Symbole der Individualfunktionen	Funktion	Einstellungs-Nr.	Einstellungen & Beschreibung
m/ft	Entfernungsindikator	m	m
		ft	Fuß
AF	AF-Hilfslicht	ON	EIN
		OFF	AUS
STBY	Auto-Schlaf	ON	EIN
		OFF	AUS
RX STBY	Automatische Abschaltung Receiver	60 min	60 min
		30 min	30 min
SCAN	Ersatzkanal scannen	OFF	AUS
		START	Finden, um den Ersatzkanal zu finden
CH	Kanaleinstellung	01-32	Kanäle von 1- 32 wählen
ID	Geräteerkennung	OFF	AUS
		01-99	Wählen Sie zwischen from 01-99
BEEP	Beeper	ON	EIN
		OFF	AUS
LIGHT	Hintergrundlicht	12sec	In 12 sek aus
		OFF	Immer aus
		ON	Immer ein
LCD	LCD Kontrastverhältnis	-3--+3	7 Stufen
FEB ACL	FEB auto cancel	ON	EIN
		OFF	AUS
TRANS-MITTER	Transmitter-Einheit Steuerung	OFF	AUS
		ON	EIN

- Drücken Sie die <MENU>-Taste bis das C.Fn Menü angezeigt wird. Das „Ver x.x“ in der rechten oberen Ecke bezieht sich auf die Softwareversion.
- Wählen Sie die Individualfunktionsnummer aus.
 - Wählen Sie mit dem Wahrad die Individualfunktionsnummer aus.
- Ändern Sie die Einstellung.
 - Drücken Sie die Einstelltaste und die Einstellungsnummer blinkt.
 - Drehen Sie das Wahrad, um die gewünschte Zahl einzustellen. Durch Drücken der Einstelltaste werden die Einstellungen bestätigt.
 - Nachdem Sie die Individualfunktion eingestellt und die <MENU>-Taste gedrückt haben, ist die Kamera aufnahmebereit.
- Im C.Fn-Modus halten Sie die „Clear“-Taste für 2 Sekunden gedrückt, bis „OK“ auf dem Display angezeigt wird, was anzeigt dass die Werte in C.Fn zurückgesetzt werden können.

Steuerung über das Menü der Kamera

Wenn das Blitzgerät an einer EOS-Kamera mit Speedlite-Funktion angeschlossen ist, kann der Blitz über den Menübildschirm der Kamera gesteuert werden. Die Vorgehensweise bei der Menübedienung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Kamera.

- Einstellung der Blitzfunktionen

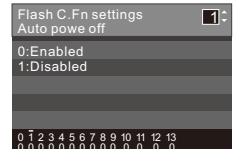
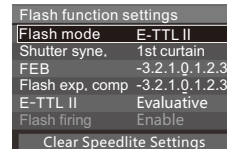
Die folgenden Blitzfunktionen sind für verschiedene Blitzmodi einstellbar.

- Blitzmodus
- Verschluss -sync (1./2. Verschlussvorhang, Hochgeschwindigkeitssynchronisation)
- FEB
- Blitzbelichtungskorrektur
- Blitzauslösung
- Die Einstellungen des Blitzgerätes löschen

- Individualfunktionen des Blitzgerätes
- C.Fn-00, C.Fn-01, C.Fn-03, C.Fn-08, C.Fn-10, C.Fn-20, C.Fn-22, total 7.

Alle Individualfunktionen des Blitzgerätes löschen

Einstellungsbildschirm der Blitz C.Fn Einstellungsbildschirm Blitzfunktionen




* Bildschirme der EOS-1D Mark III.

- Wenn die Blitzbelichtungskorrektur bereits mit dem Blitzgerät eingestellt wurde, kann die Blitzbelichtungskorrektur nicht noch einmal mit der Kamera eingestellt werden. Um sie mit der Kamera einzustellen, muss die Blitzbelichtungskorrektur des Blitzgerätes auf Null gesetzt werden.
- Wenn sowohl von der Kamera als auch vom Blitz eine andere Einzelfunktion und Blitzeinstellung als die Blitzbelichtungskorrektur eingestellt wurde, werden die neuesten Einstellungen wirksam.

Schutzfunktion

1. Überhitzungsschutz

- Zur Vermeidung von Überhitzung und Schäden am Blitzkopf lösen Sie den Blitz nicht mehr als 30 mal schnell hintereinander mit voller Leistung (1/1) aus. Lassen Sie das Gerät nach 30 nacheinander ausgelösten Blitzen 10 Minuten lang ruhen.
- Wenn Sie mehr als 30 Blitze nacheinander ausgelöst haben und anschließend weitere Blitze in kurzen Abständen auslösen, wird möglicherweise der eingebaute Überhitzungsschutz aktiviert und setzt die Blitzfolgezeiger auf über 10 Sekunden fest. Falls dies eintritt, lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang ruhen. Das Blitzgerät wird dann wieder normal funktionieren.
- Wenn sich der Überhitzungsschutz aktiviert, wird  im LCD-Display angezeigt.

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz aktiviert:

Blitzleistung	Anzahl der Blitze
1/1	30
1/2 +0.7	40
1/2 +0.3	50
1/2	60
¼ (+0.3,+0.7)	100
1/8 (+0.3,+0.7)	200
1/16 (+0.3,+0.7)	300
1/32 (+0.3,+0.7)	500
1/64 (+0.3,+0.7)	1000
1/128 (+0.3,+0.7)	

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz im Hochgeschwindigkeits-Synchronisation Auslösemodus aktiviert:

Blitzleistung	Anzahl
1/1	15
½ (+0.3,+0.7)	20
¼ (+0.3,+0.7)	30
1/8 (+0.3,+0.7)	
1/16 (+0.3,+0.7)	40
1/32 (+0.3,+0.7)	
1/64 (+0.3,+0.7)	50
1/128 (+0.3,+0.7)	

2. Weitere Schutzmaßnahmen

Das System verfügt über einen Echtzeitschutz zum Schutze Ihrer Sicherheit und der des Gerätes. Nachfolgend sind Anweisungen aufgelistet, die Ihnen als Referenz dienen sollen:

Anzeige auf dem LCD-Display	Bedeutung
E1	Es liegt ein Fehler im Blitzfolge-System vor und der Blitz kann nicht ausgelöst werden Bitte starten Sie das Blitzgerät neu. Wenn das Problem weiterhin besteht, senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungcenter.
E2	Das System wird sehr heiß. Bitte lassen Sie es 10 Minuten lang ruhen.
E3	Die Spannung an den beiden Anschlussteckern für die Blitzröhre ist zu hoch. Senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungcenter.
E9	Beim Upgrade-Prozess sind einige Fehler aufgetreten. Verwenden Sie die richtige Methode zum Upgrade der Firmware.

Technische Daten

Modell	V1C
Kompatible Kameras	Canon EOS Kameras (E-TTL II Autoflash)
Strom(1/1 Leistung)	76Ws
Leuchtwinkel	28 bis 105 mm
	Auto-Zoom (Leuchtwinkel wird automatisch eingestellt, damit er mit der Brennweite und der Bildgröße übereinstimmt)
	Manueller Zoom
	Schwenken/Kippen Blitzkopf (indirekter Blitz): 0 bis 330° horizontal und -7° bis 120° vertikal
Blitzdauer	1/300 bis 1/20000 Sekunden
• Belichtungssteuerung	
Belichtungssteuerung	E-TTL II Autoflash und Manueller Blitz
Blitzbelichtungskorrektur (FEC)	Manuelle FEB: ±3 Stufen in Drittelfstufen (Manuelle FEC und FEB können kombiniert werden.)
FE-Speicherung	Mit <FEL> Taste oder <* > Taste
Synchronisationsmodus	Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (bis zu 1/8000 Sekunden), erster Verschlussvorhang und Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges
Multi-Blitz	Bereit (bis zu 100 Mal, 199Hz)
• Drahtloser Blitzbetrieb	
Funktionen für den drahtlosen Blitzbetrieb	Transmitter, Receiver, AUS
Transmitter-Gruppen	A, B, C, D
AnsteuerbareSlave-Gruppen	A, B, C, D, E (die E Gruppe kann mit dem X-Serie Blitzauslöser gesteuert werden)
Sendebereich (etwa)	100 m
Kanäle	32 (1-32)
ID	01-99
Modellierungsblitz	Wird mit der Abblende Taste der Kamera ausgelöst
• AF-Hilfslicht	
Wirksamer Bereich (etwa)	Mitte: 0,6-10 m / 2,0-32,8 Fuß
	Peripherie: 0,6-5 m / 2,0-16,4 Fuß
• LED Modellierungsleuchte	
Power	2W
Farbtemperatur	3300 K±200 K
• Stromversorgung	
Stromquelle	7,2 V/2600 mAh Li-ion-Akku
Blitzfolgezeit	Etwa 1,5 Sekunden. Die grüne LED-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Blitzgerät bereit ist.
Volleistungsblitze	Etwa 480
Energiesparen	Automatische Abschaltung nach etwa 90 Sekunden ohne Benutzung. (60 Minuten als Receiver)
• Synchronisation	Befestigungsfuß, 2,5 mm Sync-Kabel
• Farbtemperatur	5600±200K
• Maße und Gewichte	
B x H x T	76*93*197 mm
Gewicht ohne Akku	420 g
Gewicht mit Akku	530 g
2.4G Funkbereich	2413,0 MHz-2464,5 Mhz
Max. Übertragungsleistung	5 dbm
2.4G drahtlos	

Problembehebung

Wenn ein Problem auftritt, konsultieren Sie diese Anleitung zur Problemlösung.

Das Blitzgerät wird nicht ausgelöst.

- Das Blitzgerät ist nicht korrekt an der Kamera befestigt.
→ Befestigen Sie den Befestigungsfuß korrekt an der Kamera.
- Die elektrischen Kontakte des Blitzgerätes und der Kamera sind verschmutzt.
→ Reinigen Sie die Kontakte.
- $\langle \rightarrow \rangle$ oder $\langle \rightarrow H \rangle$ wird im Sucher der Kamera nicht angezeigt.
→ Warten Sie, bis der Blitz wieder bereit ist und die Blitzbereitschaftslampe leuchtet.
→ Wenn die Blitzbereitschaftslampe leuchtet, aber $\langle \rightarrow \rangle$ oder $\langle \rightarrow H \rangle$ werden trotzdem nicht im Sucher angezeigt, überprüfen Sie, ob das Blitzgerät fest auf dem Befestigungsfuß der Kamera montiert ist.
→ Wenn die Blitzbereitschaftslampe auch nach langem Warten nicht aufleuchtet, überprüfen Sie, ob die Akkuspannung ausreicht. Wenn die Akkuleistung gering ist, erscheint $\langle \square \rangle$ auf dem LCD-Display und blinkt. Bitte tauschen Sie den Akku sofort aus.

Das Gerät schaltet sich von selbst ab.

- Wenn das Blitzgerät als Master-Blitzgerät eingestellt ist, schaltet es sich nach 90 Sekunden der Nichtverwendung automatisch ab.
→ Drücken Sie den Auslöser halb durch oder drücken Sie eine beliebige Taste, um das Gerät aufzuwecken.
- Wenn es als Receiver-Blitzgerät eingestellt ist und 60 Minuten (oder 30 Minuten) nicht verwendet wurde, gibt sich das Gerät in den Ruhemodus.
→ Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Gerät aufzuwecken.

Der Auto-Zoom funktioniert nicht.

- Das Blitzgerät ist nicht korrekt an der Kamera befestigt.
→ Befestigen Sie den Befestigungsfuß korrekt an der Kamera.

Die Bilder sind unter- oder überbelichtet.

- Auf dem Bild befindet sich ein stark reflektierender Gegenstand (z. B. ein Glasfenster usw.).
→ Verwenden Sie die FE-Speicherung (FEL).
- Sie verwenden die Hochgeschwindigkeits-Synchronisation.
→ Mit der Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist die wirksame Reichweite kürzer. Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb der Blitzreichweite befindet.
- Sie verwenden den manuellen Blitzmodus.
→ Stellen Sie den Blitzmodus auf E TTL oder ändern Sie die Blitzleistung.

Die Aufnahmen haben dunkle Ecken oder das Motiv ist nur teilweise belichtet.

- Die Objektivbrennweite übersteigt den Leuchtwinkel.
→ Überprüfen Sie den von Ihnen eingestellten Leuchtwinkel. Das Blitzgerät verfügt über einen Leuchtwinkel zwischen 28 und 105 mm, was Mittelformat entspricht.


Aktualisierung der Firmware

- Der USB-Anschluss ist eine Typ-C-USB-Buchse. Dafür kann ein Typ-C-USB-Verbindungskabel verwendet werden.
- Da für die Aktualisierung der Firmware die Unterstützung der Godox G3-Software erforderlich ist, laden Sie bitte vor der Aktualisierung die „Godox G3 firmware upgrade software“ herunter und installieren Sie sie. Wählen Sie dann die entsprechende Firmware-Datei aus.
- Da das Produkt ein Upgrade der Firmware durchführen muss, nehmen Sie bitte als Bedienungsanleitung die neueste elektrische Version.

Kompatible Kameramodelle

Dieses Blitzgerät kann mit den folgenden **Kameras der Canon EOS Serie verwendet werden:**

1DX	5D Mark III	5D Mark II	6D	7D	60D	50D	40D	30D
650D	600D	550D	500D	450D	400D Digital	1100D	1000D	
5D Mark IV	7D Mark II	6D Mark II	760D	750D	70D	80D		
800D	77D	M5	M3	M50	EOS R	1500D	3000D	

-  In dieser Tabelle sind nur die geprüften Kameramodelle und nicht alle Canon EOS-Modelle aufgelistet. Zur Überprüfung der Kompatibilität anderer Kameramodelle ist ein Selbsttest empfohlen. Alle Rechte zur Modifizierung dieser Tabelle sind vorbehalten.

Wartung

- Schalten Sie das Produkt sofort ab, wenn Sie während der Verwendung ein ungewöhnliches Verhalten des Produkts feststellen.
- Vermeiden Sie plötzliche Schläge auf das Produkt und Entstauben Sie das Produkt regelmäßig.
- Es ist normal, dass sich die Blitzröhre bei Verwendung erwärmt. Vermeiden Sie kontinuierliches Blitzen, wenn dies nicht erforderlich ist.
- Die Wartung des Blitzes muss von unseren autorisierten Wartungszentren durchgeführt werden, die Original-Teile liefern können.
- Für dieses Produkt gilt, mit Ausnahme der Verbrauchsmaterialien wie der Blitzröhre, eine einjährige Garantie.
- Reparatur- und Wartungsservices durch unberechtigte Personen haben ein Erlöschen der Garantie zur Folge.
- Wenn das Produkt Fehlfunktionen zeigt oder nass geworden ist, verwenden Sie es erst wieder, wenn es von einer qualifizierten Person repariert wurde.
- Änderungen an den Produktspezifikationen oder Designs wurden möglicherweise nicht in dieser Bedienungsanleitung wiedergegeben.

FCC-Warnung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können..

Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können die Befugnis des Benutzers zum Betrieb des Geräts aufheben.

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in einer Wohnanlage bieten. Dieses Gerät erzeugt Anwendungen und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und, wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, zu versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben

- ▶ Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder verlegen Sie sie.
- ▶ Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- ▶ Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose in einem anderen Stromkreis als dem, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- ▶ Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

*RF-Warnung:

Dieses Gerät entspricht den FCC-Strahlungsgrenzwerten für eine unkontrollierte Umgebung. Dieses Gerät sollte mit einem Mindestabstand von 20 cm zwischen Radiator und Ihrem Gehäuse installiert und betrieben werden.